



1891-2016

125 Jahre
gemeinsam
unterwegs

Gemeinde Brief

Oktober 2017

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Uslar, Stiftstrasse 7



Timo Klostermeier / pixelio.de

**Nachgedacht
Ökumenische Bibelwoche
Frühstück und mehr ...
Gemeindetage mit Siegfried Großmann
Bapt. Frauenweltgebetstag
aus unserer Gemeinde**

Nachgedacht ...

Lukas 15,10

Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut!

Im Lukas 15 stehen drei Gleichnisse. Der Inhalt: „Verloren gegangen und wieder gefunden. Es wird aufgezeigt, dass man auf verschiedene Weise verloren gehen kann: * aus Neugier (verlorene Schaf); * aus

Versehen (verlorene Münze); * aus eigenem Entschluss (verlorene Sohn).

Dieser Vers stammt aus dem Gleichnis: **„von der verlorenen Münze“**. Da ist also eine Frau in Palästina die eine Silbermünze verliert. Sie ist vollkommen aus dem Häuschen, denn die Münze ist viel Wert (zu jener Zeit mehr als ein Tageslohn). Der Fußboden anders als bei uns heute (festgetretene Erde mit Schilf drauf). Also hat sie sicherlich das ganze Haus gefegt und gehofft, dass sie das Silberstück findet. Dann endlich nach langem Suchen hält sie die Münze wieder in den Händen. Was tut sie? Ja, sie ruft ihre Freundinnen und Nachbarn zusammen, damit sie ihr Glück teilen kann. „Ich habe meine Silbermünze wiedergefunden! Und ich sage euch: **genauso** freut Gott sich über einen Sünder der Buße tut!“

Jesus sagt: so ist auch Gott. Die Freude Gottes und aller Engel über einen verlorenen und heimgekehrten Sünder entspricht der Freude über die wiedergefundene Münze, die die Familie vor dem Hunger bewahrt. Sie entspricht der Freude der Frau, die ihren kostbarsten Besitz verlor und ihn schließlich wieder fand.

An wen wendet sich Jesus in den Gleichnissen? Da sind zwei Gruppen. Zum einen kommen die Sünder, also Menschen die Schuld auf sich geladen haben. Menschen die im Abseits stehen. Auf der anderen Seite sind da die Rechtgläubigen, die immer alles richtig machen; die das natürlich auch von den anderen erwarten.

Zwei Fronten! Und Jesus mitten drin!

Und zu diesen spricht Jesus, in Bildern/

(Fortsetzung auf Seite 3)

(Fortsetzung von Seite 2)

Gleichnissen, um ihnen klar zu machen wie Gott ist.

Die Rechtgläubigen hätten das nie erwartet. Jesus lehrt die Menschen mit diesem Gleichnis also etwas völlig Neues über Gott.

Nämlich: das Gott tatsächlich die Menschen sucht und nach ihnen forscht. Klar bei dem „verlorenen Sohn, der reumütig zurück kommt“ ist das was anderes. Dieser findet natürlich Erbarmen bei Gott. Aber das Gott selbst los geht um nach den Sündern (Verlorenen) zu suchen.

Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass wir an die Liebe Gottes, glauben! Denn wir haben erkannt, dass diese Liebe in Jesus Christus Fleisch geworden ist. Ja, Gottes Sohn ist gekommen um die Verlorenen zu suchen und zu retten. Erst wenn ein Mensch von Jesus gefunden wurde, erkennt er, wenn er etwas verloren hat; nämlich die Anbindung an die Quelle seines Lebens. Wenn ihm deutlich wird, in welchem Umfeld er jetzt lebt, kann in ihm der Wunsch reifen, sich Jesus wieder (oder neu) anzuschließen. Buße meint nichts Anderes, als Jesus die Hand hinzuhalten und einzugestehen, dass ich mein Leben nicht aus eigener Kraft leben kann.

Jesus möchte, dass wir uns Gottes Freude vorstellen. Er mag die Rechtgläubigen, aber auch die anderen, die sich mühen um den Willen Gottes zu tun, die aber immer wieder hinfallen und aufstehen müssen. Doch wie mag Gott mit allen seinen Engeln jubeln, wenn ein Mensch der jede Verbindung gekappt hatte – aus eigenem Willen oder weil andere diese Verbindung kappten – wieder die Vermittlungsstelle anruft und um neuen Anschluss bittet?

Das sind die Highlights im Himmel!

Den ersten Schritt tut immer Gott, aber **wir** müssen eine **Entscheidung** treffen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Nachgedacht ...

(Fortsetzung von Seite 3)

So sollten auch wir nicht stehen bleiben, sondern uns auf die Suche nach Menschen machen, die Gottes Liebe noch nicht erlebt haben. Die IHN noch nicht kennen oder die IHN aus den Augen verloren haben. Vielleicht ist ein erster Schritt, eine Person in unserem Lebensumfeld zu um-beten! Daraus erwachsen vielleicht kleine Taten. Zeichen der Anteilnahme, die Bereitschaft einen Weg mitzugehen o.ä.

Wir können also die sein, die der Frau (im Gleichnis) beim Fegen hilft.

Es sind meistens nicht die großen Aktionen, die Jesus von uns – seinem Bodenpersonal - erwartet, aber der sensible Blick für unsere Mitmenschen und ein offenes Herz, das gerne die Liebe des Vaters im Himmel teilt.

Vielleicht gerade jetzt im Hinblick auf Pro Christ 2018.

Es gibt viel zu tun, packen wir's an!
Und wenn **WIR** Freude am Herrn haben, dann haben wir auch Stärke.
So steht es im Nehemia 8,10!

fränzi Reschke

Ökumenische Bibelwoche

Von Montag, den 6.11.
bis Freitag, den

10.11.2017, wird in der Martin-Luther-Kirche Schönhagen wieder eine ökumenische Bibelwoche stattfinden.

Das Thema der diesjährigen Bibelwoche lautet:

Herr, wer bist du?

Fünf Texte aus dem Matthäusevangelium

Die Themen der einzelnen Abende und die Referenten sind:

Montag, 6.11.

Wohin reist du? (Mt 2,1-12)
*Pastor Carsten Schiller,
Schönhagen*

(Fortsetzung auf Seite 5)

... sei herzlich eingeladen

(Fortsetzung von Seite 4)

- Dienstag, 7.11. Umsonst gewartet? (Mt 11,2-15)
*Pastor Klaus-Peter Marquaß,
Uslar*
- Mittwoch, 8.11. Wohin schaust du? (Mt 14,22-33)
*Sr. Angela Gamon OSB,
Abtei Herstelle*
- Donnerstag, 9.11. Wen siehst du? (Mt 25,31-46)
*Generalbischof Anba Damian,
Kloster Brenkhausen*
- Freitag, 10.11. Wie lebst du? (Mt 18,23-35)
*Domkapitular Dr. Thomas Witt,
Paderborn*

An jedem Abend werden – wie in den letzten Jahren – ein Chor und ein Pianist zu Gast sein. Im Anschluss an die Bibelarbeiten gibt es die Möglichkeit, im Gemeindehaus bei einer Tasse Kaffee oder Tee ins Gespräch zu kommen und den Abend ausklingen zu lassen. Zu dieser ökumenischen Veranstaltung sind alle Kirchengemeinden ganz herzlich eingeladen.

*Carsten Schiller, Pastor
Rudi Kastner, Pfarrer
Klaus-Peter Marquaß, Pastor*

Die Vorbereitungen für ProChrist im nächsten Jahr haben begonnen, die ersten Mitarbeitertreffen sind gestartet. Für verschiedene Bereiche sind Bereichsleiter gefunden.

*Gesamtleitung: Klaus-Peter Marquaß, Ursi Morf Lange
Gebet: Monika Weste, Moderation/Programm: Gabi Sonntag,
Öffentlichkeitsarbeit/Werbung: Freya Bartels,
Seelsorge: Klaus-Peter Marquaß,
Rahmenorga: Stefan Friedrich, Finanzen: Susanne Schulz*

Im November starten am 15., 22., 29. und 06.12. um 19.30 Uhr Gemeindevorbereitungsseminare für ProChrist. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Am 25.11. findet in Kassel eine ProChrist

**ProChrist 2018
Info**

sei herzlich eingeladen ...

Frühstück und mehr

Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt

Unser Leben steckt
voller
Überraschungen. Oft
kommen die Dinge

ganz anders, als wir es geplant und erhofft haben. Die unerwartete Gehaltserhöhung oder der überraschende Besuch einer Freundin lassen unser Herz höher schlagen und erfreuen uns. Doch was ist, wenn eine böse Nachricht unser Leben von einer zur anderen Minute auf den Kopf stellt und uns zwingt, neue Wege zu gehen?

Beides gehört zu unserem Leben – die schönen und die schweren Überraschungen. Warum lohnt es sich, die schönen Überraschungen wieder neu zu entdecken und was kann uns helfen, mit den schweren Überraschungen fertig zu werden – darüber möchte Katja Bernhardt mit diesem Vortrag zum nachdenken anregen. Und vielleicht gelingt es sogar, dass Gott sie ganz neu überrascht!

Zu einem gemütlichen Treffen mit anschließendem Referat - Frühstück und mehr - laden wir Menschen aller Altersgruppen herzlich ein am Samstag, 04.11. um 9.30 Uhr in das Landcafé Gollert in Uslar-Kammerborn miteinander über Fragen des Lebens und Glaubens ins Gespräch zu kommen. Karten nur im Vorverkauf für 14,- Euro im Bücherwurm, Lange Str. Uslar, Infos bei Monika Weste (05571-7133)

Seit 2008 ist Katja Bernhardt als Referentin



insbesondere bei Frühstückstreffen für Frauen tätig und in ganz Deutschland unterwegs. Dabei spricht sie über Themen, die ihr eigenes Herz berühren und lädt ihre Zuhörer ein, das Leben und den Glauben zu entdecken. Sie begegnet ihrem Publikum fröhlich und humorvoll, aber auch sensibel und emphatisch. Sie hat ein echtes Interesse an den Menschen und ihren

..... *... sei herzlich eingeladen*

Gemeindetage mit Siegfried Großmann - 13.-15. Oktober

**„Ich möchte hören, was Du sagst -
Wie wir neue Erfahrungen mit dem Gebet
machen können“**

Vom 13. bis 15. Oktober ist Siegfried Großmann (Seesen) bei uns zu Gemeindetagen zum Thema „Gebet“. Er schreibt: „Für die meisten Christen besteht das Beten darin, dass sie Gott ihre Anliegen sagen. Gebet ist aber mehr, denn auch Gott hat Anliegen an uns. Deshalb sollen die Gemeindetage helfen, das Gebet als Gespräch mit Gott zu verstehen, damit Gottes Reden zu uns mehr Raum bekommt.“

Freitag 19.30 Uhr „Was ist Gebet?
Biblische und praktische Hinweise“

Samstag 15.30 Uhr
„Das persönliche Gebet (mit Gebetsübung)“
„Das Gebet in der Gemeinde (mit Gebetsübung)“

Samstag 19.30 Uhr
„Wie sich das Leben verändern kann“
Musikgeschichten erzählt und am Klavier gespielt
von Siegfried Großmann
Klavierkonzert (mit Werken von Johann Sebastian
Bach, Ludwig van Beethoven, Robert Schumann
und Felix Mendelssohn)

Sonntag 10.00 Uhr (Gottesdienst):
„Von der Erhöhung des Gebets“ (Matth. 7,7-11)

Am Samstagnachmittag gibt es zwischen beiden Einheiten eine kleine Kaffeepause und am Abend vor dem Konzert einen Imbiss, damit niemand zum Essen extra nach Hause gehen muss.

Wer nicht dabei ist, verpasst wichtige Impulse für unsere Gemeindeentwicklung.

Klaus-Peter Marquaß

September Termine ...

Sonntag 01.10. 09.40 Gebetszeit 10.00 Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl Leitung: Joachim Fenske 10.00 KIGO anschl. gemeins. Mittagessen	Sonntag 08.10. 09.40 Gebetszeit 10.00 Gottesdienst mit Chor Leitung: Th. Friedrich 10.00 KIGO	Sonntag 09.40 Gebetszeit 10.00 Gottesdien: (Siegfried C mit Zeugni Leitung: KP 10.00 KIGO
Montag 02.10. 19.30 Chor	Montag 09.10. 19.30 Chor	Montag 19.30 Chor
Dienstag 03.10.	Dienstag 10.10. 09.45 Gebetstreffen	Dienstag 09.45 Gebetstreff
Mittwoch 04.10.	Mittwoch 11.10. (Treffpkt Bibel fällt aus)	Mittwoch 19.30 Treffpkt Bit
Donnerstag 05.10. 19.30 Hauskreis Sonntag (919178)	Donnerstag 12.10. 19.30 Hauskreis Sonntag (919178)	Donnerstag 18.00 Gemeindeg 19.30 Hauskreis S (919178)
Freitag 06.10.	Freitag 13.10. 19.30 Gemeindetage Teil I	Freitag
Samstag 07.10.	Samstag 14.10. 15.30 Gemeindetage Teil II+III 19.30 Klavierkonzert mit S. Großmann	Samstag 09.00 1. Hilfe am

..... *September Termine*

zeit Dienst (ied Großmann) uginissteil): KP Marquaß	15.10.	Sonntag 09.40 Gebetszeit 10.00 Gottesdienst Leitung: U. Morf Lange 10.00 KIGO anschl. Gemeindegast	22.10.	Sonntag 09.40 Gebetszeit 10.00 Gottesdienst mit Segnungsangebot Leitung: Clemens Mauser 10.00 KIGO <i>Kurze Gemeindegast nach dem Gottesdienst</i>	29.10.
	16.10.	Montag 19.30 Chor	23.10.	Montag 19.30 Chor	30.10.
treffen	17.10.	Dienstag 09.45 Gebetstreffen	24.10.	Dienstag	31.10.
st Bibel	18.10.	Mittwoch 19.30 Gebetsabend (ProChrist, Frühstück)	25.10.	Mittwoch 19.30 Gebetsabend (Opendoors)	01.11.
g ndeunterricht eis Sonntag 8)	19.10.	Donnerstag 19.30 Hauskreis Sonntag (919178) 19.30 Gemeindegast	26.10.	Donnerstag 18.00 Gemeindegast 19.30 Hauskreis Sonntag (919178)	02.11.
	20.10.	Freitag 19.30 Gottesdienst NL Amelith	27.10.	Freitag	03.11.
am Kind	21.10.	Samstag	28.10.	Samstag	04.11.

aus unserer Gemeinde ...

Erntedank

Es wächst auf Gottes Erde
viel köstlich Korn und Brot.
Dass sie gesättigt werde,
hilft ihr der Schöpfer Gott.

Er gibt, dass sie sich neue,
die Saat und dann die Frucht,
und hat sie stets, der Treue,
gar freundlich heimgesucht.

Längst ehe wir die Bitten
gestammelt um das Brot,
kam Gott schon selbst inmitten
und half uns aus der Not.

Er hat mit seiner Güte
auch täglich mich gespeist,
erquickt mein matt Gemüte,
erfrischt mein'n Leib und Geist.

Darum will ich ihm danken
mit allem, was ich hab',
ihm, der mir ohne Schranken
aus Liebe alles gab.

Und alle Erde preise
den wunderbaren Gott
für aller Erde Speise,
für unser täglich Brot.

Autor: Arno Pötzsch (1900-1956)
(Arno Pötzsch war Erzieher, Pfarrer und Kirchenliederdichter)

..... *... aus unserer Gemeinde*

Am 23. September eröffnete im Rahmen
500 Jahre Reformation die
Sonderausstellung im Uslarer Museum mit
dem Titel „Reformation – da geht was!“.
Die Ausstellung haben wir gemeinsam mit
der evangelischen Kirchengemeinde St. Johannis
gestaltet und zeigt die Geschichte der Reformation
um Martin Luther aus evangelischer und
freikirchlicher Sicht.

Reformation – da geht was!

Die freikirchliche Sicht ist noch bis zum 22.10 zu
sehen, dieser Teil ist eine Wanderausstellung und
wird ab dem 23.10 in Stadtoldendorf ausgestellt
sein. Die Sonderausstellung ist noch bis zum 31.10.
zu den Museumsöffnungszeiten zu besichtigen.

Es sind noch ein paar Plätze frei...

Erste Hilfe am Kind

Zu einem 1. Hilfskurs am Kind mit
Carsten Wilp laden wir alle
Kindermitarbeiter und Interessierte am 21.10. ein.
Das Seminar dauert von 9 bis 17 Uhr und kostet
35,- Euro (für Mitarbeiter in der Friedenskirche
frei). Bitte verbindlich anmelden, da die
Teilnehmeranzahl begrenzt ist, bis zum 15.10. bei
Susanne Schulz (05571-1267).

PS. Für einen Mittagsimbiss bitte etwas mitbringen.

Am ersten Montag im November beten Frauen auf der ganzen Welt mit- und füreinander beim

Weltgebetstag der baptistischen Frauen. „Steh auf und leuchte“ – das war das Thema 2015 und es wird in den nächsten Jahren mit unterschiedlichen Schwerpunkten immer wieder aufgegriffen. Der diesjährige Gebetstag findet am **Montag, den 6. November um 10 Uhr** in der Friedenskirche statt. Er ist in diesem Jahr von den Frauen des Afrikanischen Baptistischen Bundes (BWUA) vorbereitet.

Bapt. Frauenweltgebetstag

Steh auf und leuchte



Das Hauptthema des diesjährigen Weltgebetstages liegt auf dem Dienst der Frauen. Durch ihn erleben wir, wie der Heilige Geist Menschen verändert und sie Jesus als ihren persönlichen Herrn und Retter annehmen. Jesus kam um zu dienen, um ein Vorbild zu sein und sowohl einzelne Menschen, wie auch Gemeinschaften zu verwandeln. Diese Verantwortung ist – unabhängig von unserem Hintergrund – unsere Hauptaufgabe.

Wenn wir aufstehen, werden sich Gemeinschaften verändern. Der Schlüssel zur Veränderung deiner Umwelt ist der, dein Leben nach Jesus auszurichten und nicht nach den Maßstäben dieser Welt. Paulus bat die Christen in Rom eindringlich, ein Leben in Heiligkeit zu führen, im Glauben zu wachsen und ihre Liebe Gott zu zeigen. Er forderte sie auf, nicht nach den Richtlinien der Welt zu leben, sondern sich verwandeln zu lassen. Nur so erfahren sie Gottes Willen und wissen, ob etwas gut ist und Gott

Achtung!

Zeitumstellung am 29.10., die Uhr wird eine Stunde zurückgestellt.

aus unserer Gemeinde ...

Diakone beim Abendmahl:

01.10.2017:

05.11.2017:

03.12.2017:



Wer verhindert ist, bemühe sich bitte rechtzeitig um Vertretung!

Termine und Vorschau

13.-15.10.		Gemeindetage mit Siegfried Großmann
04.11.	09.30	„Frühstück und mehr“ Referentin Katja Bernhardt
06.11.	10.00	bapt. Frauenweltgebetstag
06.-10.11.		Bibelwoche Schönhagen
24.11.		Konzert „The Living Gospel Choir“ aus Göttingen
17.12.	10.00	Familiengottesdienst
17.12.	16.00	Kindertheater „Mach dich weg, Träumer“

... aus unserer Gemeinde

Anschriften

EFG Uslar
Friedenskirche
Stiftstr. 7
37170 Uslar
Tel.: 05571-2675
kontakt@efg-uslar.de
http://www.efg-uslar.de

Pastor
Klaus-Peter Marquaß
Stiftstr. 7
37170 Uslar
Tel.: 05571-9298944
Pastor@efg-uslar.de

Gemeindesekretärin
Susanne Schulz
Tel.: 05571-1267
kontakt@efg-uslar.de

Gemeindepkonten

Volksbank Solling eG:
BIC: GENODEF1HDG
IBAN: DE57 2626 1693 0040 4039 00

Kreis-Sparkasse Northeim:
BIC: NOLADE21NOM
IBAN: DE58 2625 0001 0070 0027 79

Konto für Zeitschriften

Volksbank Solling eG:
BIC: GENODEF1HDG
IBAN: DE68 2626 1693 0050 0100 00

Kassenverwalter
Bianca Reschke
Kassierer@efg-uslar.de

Lösung: Schlange, Hase, Hagel, Sähne,
Hals oder Nase, Nagel



Redaktionsschluss ...

für die November Ausgabe ist der **15.10.**
Bitte alle Termine, Berichte und Änderungen
bis dahin an S. Schulz (email@susanne-
schulz.de) oder K. Lahl (Klaus.Lahl@gmx.de)
weiterleiten.

Redaktion / Druck / Versand

F. Bartels, E. Bartz, M. Gärtner, K. Lahl,
Klaus-Peter Marquaß, S. Schulz, H. Renk



**Ökumenische Bibelwoche
6. bis 10. November 2017**

HERR, wer bist du?

**- fünf Texte aus dem
Matthäus-Evangelium**

**Beginn ist jeweils 19.30 Uhr
in der Martin-Luther-Kirche Schönhagen**

**Es laden ein:
Martin-Luther-Kirchengemeinde Schönhagen
Katholische Kirche, St. Konrad von Parzham, Uslar
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Uslar, Friedenskirche**